

EINSCHNITTE UND AUSBLICKE

VON **Unterlandstättner** München
Architekten





2

D

as Haus für eine Familie mit drei Kindern, Gästebereich und Home-Office besitzt eine klassische Kubatur mit Satteldach, wird jedoch durch eine anspruchsvolle innere und äußere Struktur bestimmt. Seine Typologie entspricht den Vorgaben des Bebauungsplans, dennoch reagiert die Architektur auf die gebaute Umgebung, um einerseits wünschenswerte Ausblicke freizuhalten, andererseits die Einblicke aus der Nachbarschaft zu mildern. Deshalb wird das Gebäude von geschlossenen Flächen und prägnanten Einschnitten differenziert.

Ein strukturierter anthrazitfarbener Rauputz (als Wärmedämmverbundsystem) umhüllt den Baukörper wie ein Mantel, die Öffnungen werden von einem hellen Glattputz oder abgeschrägten Eichenholzlaibungen begleitet. So unterstützen sie die Blickbeziehungen und stellen eine Verbindung zwischen Innen- und Außenraum her. Dazu gehören auch eine Sitzbank in der Eingangsnische und der geschützte Freisitz an der Südwestseite. Die Südostfassade

besitzt wegen der Nähe zu den Nachbarn bis auf den Zugang keine weiteren Öffnungen, die dienenden Räume im Obergeschoss werden nur über Dachflächenfenster belichtet.

Im Untergeschoss gibt es außer den üblichen Nebenräumen eine Sauna, ein Fitnessraum und ein Gästezimmer werden über einen Lichthof natürlich erhellt. Das Erdgeschoss mit einer zentralen Treppenschließung bietet eine abgeschlossene Küche mit Hauswirtschaftsraum, Essplatz und Wohnzimmer sind, winkelförmig verbunden, ebenfalls als eigene Bereiche ausgewiesen und durch Stufen und einen zentralen Kaminblock markiert. Die Treppe nach oben wird von der nach Nordwesten weisenden Loggia zu einer hellen Diele, ihr Licht fällt über eine breite Öffnung bis ins Erdgeschoss. Um diese Mitte versammeln sich drei Kinderzimmer mit Nasszellen sowie das Elternzimmer mit Ankleide und eigenem Bad. Mit Einbaumöbeln und der Auswahl der Einrichtung setzt sich die individuelle Planung der Architekten fort.

- 1 Die Wohnebenen sowie innen und außen verschränken sich zu differenzierten Räumen. Auf dem Boden liegt Wachenzeller Dolomit.
- 2 Die Loggia im Obergeschoss belichtet den Treppenraum und bietet einen sehr privaten Freisitz. Der Bodenbelag innen ist Eichenparkett.

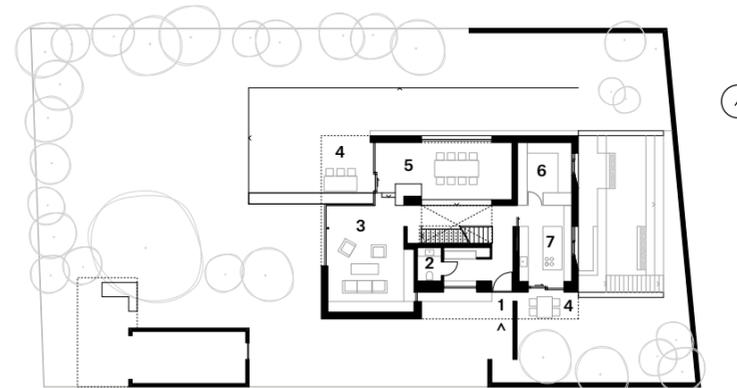
Querschnitt



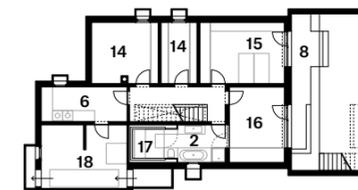
Grundriss Obergeschoss



Grundriss Erdgeschoss



Grundriss Untergeschoss



Maßstab
M 1:400

- 1 Zugang
- 2 Bad/WC
- 3 Wohnen
- 4 Terrasse
- 5 Essen
- 6 Hauswirtschaftsraum
- 7 Kochen
- 8 Lichthof
- 9 Kind
- 10 Loggia
- 11 Luftraum
- 12 Ankleide
- 13 Eltern
- 14 Lager
- 15 Fitness
- 16 Gäste
- 17 Sauna
- 18 Technik

Standort:
Krailling

Anzahl der Bewohner:

5

Wohnfläche (m²):

300

Grundstücksgröße (m²):

815

Zusätzliche Nutzfläche:

50 m²

Bauweise:

Massivbau

Heizwärmebedarf:

48,8 kWh/m²a

Primärenergiebedarf:

68,2 kWh/m²a

Standard:

KfW Effizienzhaus 100

Fertigstellung:

03/2013

Thomas
Unterlandstätter



„Prägnante Einschnitte bilden unter Fokussierung der Ausblicke auf die eigenen unverbauten Freibereiche und die Reduzierung nachbarschaftlicher Einblicke eine individuelle innere und äußere Raumstruktur.“

Lageplan

